



Vorlage Nr. 307/2019

öffentlich

STADT **LIPPSTADT**

FB 1 / FD Kultur und Weiterbildung mit den Instituten

Auskunft erteilt: Herr Wittrock
Telefon: 02941 980-275

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Schul- und Kulturausschuss	19.11.2019
Haupt- und Finanzausschuss	02.12.2019
Rat	16.12.2019

TOP **Zuschuss an den Städt. Musikverein Lippstadt e.V**
hier: Antrag auf Übernahme des Defizits aus der Spielzeit 2018/2019

Beschlussvorschlag

1. Der Städt. Musikverein Lippstadt e.V. erhält einen zusätzlichen Zuschuss zum Ausgleich des Defizits aus der Spielzeit 2018/2019 in Höhe von 23.777,00 €.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 23.777,00 € werden überplanmäßig bei 04080120 – 5318000 –Zuschuss an den Städt. Musikverein- bereitgestellt. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei 04080100 – 5315000 – Zuschüsse an verbundene Unternehmen- in Höhe von 14.366,00 € sowie in Höhe von 9.411,00 € bei den Personalkosten Bundesfreiwilligendienst im Kulturbereich, Sachkonto 5019001.
3. Der Verwendungsnachweis des Städt. Musikvereins Lippstadt e. V. für die Spielzeit 2018/2019 wird zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 - Schreiben des Städt. Musikvereins

Anlage 2 - Wirtschaftsplan-Abrechnung 18-19

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluss-vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
-------------------------------------	---	----	------	------------	---	---

Unterschrift

Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan? Ja

Produkt: Stadttheater

Produkt-Nr.: 04 08 01

Erträge und/oder Einzahlungen (notw. Erläuterungen grds. in der Sachdarstellung)

Aufwendungen und/oder Auszahlungen

Belastung

Ergebnisplan

Finanzplan

Sachkonten: 04080120 -5318000

Sachkonten: 04080100 - 7318000

Gesamtauszahlungen der
Maßnahme: 155.277 €
Eigenanteil: 155.277 €

Bezeichnung der Aufwendungen:
Zuschüsse an übrige Bereiche

Bezeichnung der Auszahlungen:
Zuschüsse an übrige Bereiche

Höhe der Aufwendungen: 155.277

Höhe der Auszahlungen: 155.277

Höhe der Verpflichtungsermächtigungen (VE):

Finanzierung

Aufwandsermächtigungen stehen zur Verfügung

Finanzmittel stehen zur Verfügung

Aufwandsermächtigungen stehen nicht zur Verfügung

Finanzmittel stehen nicht zur Verfügung

Aufwandsermächtigungen stehen nur i.H.v. zur Verfügung: 131.500

Finanzmittel stehen nur i.H.v. zur Verfügung: 131.500

Folge:

Folge:

Überplanmäßige Aufwendungen: 23.777

Überplanmäßige Auszahlungen: 23.777

Außerplanmäßige Aufwendungen:

Außerplanmäßige Auszahlungen:

Überplanmäßige VE:

Außerplanmäßige VE:

Deckung

Mehrerträge bei:

Mehreinzahlungen bei:

Minderaufwand bei:
04080100 - 5315000 14.366 €
04060100 - 5019001 3.411 €
04070100 - 5019001 4.000 €
04070200 - 5019001 2.000 €

Minderauszahlungen bei:
04080100 - 7315000 14.366 €
04060100 - 7019001 3.411 €
04070100 - 7019001 4.000 €
04070200 - 7019001 2.000 €

Einsparungen VE bei:

Mitzeichnung Bereich Finanzen:

Sachdarstellung

Der Städt. Musikverein Lippstadt hat für die Spielzeit 2018/2019 die geforderte Abrechnung mit Schreiben vom 23.10.2019 (Anlage 1) vorgelegt. Im Ergebnis schließt diese Spielzeit mit einem zusätzlichen Zuschussbedarf in Höhe von **-23.777 €** ab.

Zum Wirtschaftsplan des Städt. Musikvereins Lippstadt e.V. hatte der Rat am 11.12.2017 folgenden Beschluss gefasst:

„Unter dem Vorbehalt der entsprechenden Mittelbereitstellung in dem jeweiligen Haushaltsjahr wird dem Wirtschaftsplan des Städt. Musikvereins Lippstadt e. V. für die Spielzeit 2018/2019 zugestimmt. Der darin ausgewiesene Zuschuss in Höhe von 131.500 € soll in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 anteilig mit jeweils 50 % bereitgestellt werden.“

In dieser Höhe wurde auch der Zuschuss an den Städt. Musikverein Lippstadt e.V. in den Haushaltsplänen festgesetzt und auch ausgezahlt

Die nunmehr vorgelegte Abrechnung weist gegenüber dem kalkulierten Zuschussbedarf in Höhe von 131.500 € nun einen Gesamtzuschussbedarf von 155.277 € aus. Der zusätzliche Bedarf in Höhe von 23.777 € ist nach Mitteilung des Städt. Musikvereins im Wesentlichen auf Mindereinnahmen durch den Zuschauerrückgang sowie die Entwicklung im Personalkostensektor zurückzuführen. Auf diese Entwicklung hatte der Musikverein bereits Anfang des Jahres im Rahmen der Beschlussfassungen über den Wirtschaftsplan 2019/2020 hingewiesen.

In den vorangegangenen fünf Jahren wurden folgende Ergebnisse erzielt:

2012/2013	+ 7.240,73 €
2013/2014	+ 1.716,12 €
2014/2015	- 9.679,19 €
2015/2016	- 7.334,82 €
2016/2017	+ 6.094,96 €
2017/2018	- 16.823,77 €

Mit dem Ausgleich des Defizits aus der Saison 2017/2018 waren die Rücklagen des Städt. Musikvereins aufgebraucht. Weitere Einnahmen zur Finanzierung des zusätzlichen Zuschussbedarfs konnten durch den Musikverein nicht generiert werden, sodass mit der Vorlage dieser Abrechnung auch um eine Übernahme des Defizits gebeten wird.

Ein Vergleich der Ansätze des vom Rat genehmigten Wirtschaftsplanes mit dem Ist-Ergebnis ist neben der vorgenannten Abrechnung beigefügt (Anlage 2).